



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
CONFERENZA DILS UESTGS SVIZZERS

JAHRESBERICHT 2019

KOMMISSION FÜR DEN DIALOG MIT DEN MUSLIMEN KDM



KOMMISSION FÜR DEN DIALOG MIT DEN MUSLIMEN KDM

Die Schweizer Bischofskonferenz SBK gründete Mitte 2001 die Arbeitsgruppe «Islam». 2017 erhob die SBK die Arbeitsgruppe wegen der Bedeutung des Themas «Islam» und «christlich-muslimischer Dialog» in den Rang einer Kommission.

Die Kommission hat zum Ziel, den muslimisch-christlichen Dialog zu fördern und Seelsorger und Seelsorgerinnen sowie weitere am Thema interessierte Personen bei der Behandlung von Fragen, die sich in Bezug auf den Islam und die Präsenz der Muslime und Musliminnen in der Schweiz stellen, zu unterstützen.

Zu diesem Zweck führt die Kommission Gespräche mit Vertretern der muslimischen Gemeinschaften im In- und Ausland und publiziert Seelsorgehilfen als knapp gefasste und für ein breiteres Publikum leicht verständliche Dokumente mit Informationen zum Islam oder mit Orientierungshilfen zu konkreten pastoralen Themen.

Mitglieder

Mgr. Alain de Raemy (Präsident)

Dr. Erwin Tanner-Tiziani (Sekretär)

Dr. Farhad Afshar (Muslim)

Prof. em. Dr. Stephan Leimgruber

Dr. Francis Piccand

Abouna Dr. Milad Zein

Dr. Roberto Simona

P. Roman Stäger M. Afr.

Tätigkeiten

Die Kommission traf sich im Berichtsjahr zu vier ordentlichen Sitzungen und befasste sich schwergewichtig mit folgenden Themen:

- Erarbeitung einer Seelsorge zum Thema «Der Dschihad»;
- Erarbeitung einer Seelsorgehilfe zum Thema «religiöse Diplomatie»;
- Erarbeitung einer Seelsorgehilfe zum Thema «Einführung in den christlichen Glauben für Musliminnen und Muslime»;
- Vorbereitung einer Publikation zum Thema «Märtyrertum im Judentum, Christentum und Islam» in der Reihe Kleine Schriften zum interreligiösen Dialog;
- Erarbeitung einer Stellungnahme zum «Verhüllungsverbot».

Es erfolgte im Berichtsjahr auch eine intensivere Auseinandersetzung mit dem «Dokument über die Brüderlichkeit aller Menschen für ein friedliches Zusammenleben in der Welt», das Seine Heiligkeit Papst Franziskus und Grossimam der al-Azhar-Moschee Aḥmad Muḥammad aṭ-Ṭayyeb am 4. Februar 2019 in Abu Dhabi unterzeichneten. Dieses Dokument ist – bei aller theologischen Kritik und beschränkten Autorität – ein religionspolitisch wichtiger Meilenstein für den Bereich der interkulturellen/interreligiösen Verständigung zwischen Angehörigen des Christentums und des Islam.

Die Erklärung von Abu Dhabi vom Februar 2019 ist einsehbar unter:

www.vatican.va/content/francesco/it/travels/2019/outside/documents/papa-francesco_20190204_documento-fratellanza-umana.html

Am 7. November 2018 lancierten die im Rat der Religionen vertretenen Religionsgemeinschaften in Bern eine Interreligiöse Erklärung zu Flüchtlingsfragen. – Für die Zeitschrift CIBEDO-Beiträge (4/2019) hat der Sekretär der KDM, der auch Mitglied der Arbeitsgruppe war, welche den Text der Erklärung erarbeitete, einen Kommentar zur Entstehungsgeschichte verfasst; der Beitrag ist im Januar 2020 veröffentlicht worden und kann unter folgender Internetadresse eingesehen werden: Erste Schweizer Interreligiöse Erklärung zu Flüchtlingsfragen. Ein Kommentar zur Entstehungsgeschichte:

<http://www.gruppe-islam.bischoefe.ch/unsere-publikationen2/publikationen-der-mitglieder/publikationen-erwin-tanner>

Die Erklärung ist einsehbar unter:

<http://www.bischoefe.ch/dokumente/communiqués/interreligiose-erklärung-zu-fluechtlingsfragen>

Für September 2019 war in der Schweiz eine sechste Dialogrunde zwischen dem Zentrum für Interreligiösen Dialog und Zivilisation der Organisation für Islamische Kultur und Beziehungen ICRO (Iran) und der Kommission für den Dialog mit den Muslimen KDM vorgesehen. Aus verschiedenen Gründen konnte dieses Treffen leider letztlich nicht stattfinden und ist auf 2020 verschoben worden.

Hinweis: Die fünfte Dialogrunde zwischen dem Zentrum für Interreligiösen Dialog und Zivilisation der Organisation für Islamische Kultur und Beziehungen und der Kommission für den Dialog mit den Muslimen der Schweizer Bischofskonferenz fand 2017 in Iran statt. Die Schlussklärung dazu kann unter folgender Internetadresse eingesehen werden:

<http://www.bischoefe.ch/dialog/islam/5.-dialogrunde-mit-dem-iran>

Publikationen

Bisher veröffentlichte oder sich in Vorbereitung befindende Seelsorgehilfen:

- Der Islam – die zweitstärkste Religion in der Schweiz
- Ehe zwischen Katholiken und Muslimen (2 Teile)
- Islam und Islamismus
- Die religiösen Feste im Islam
- Konversion vom Islam zum Katholizismus
- Dialog zwischen Christen und Muslimen
- Die verschiedenen theologischen und juristischen Strömungen im Islam
- Barmherzigkeit im Judentum, Christentum und Islam
- Der Dschihad
- Religiöse Diplomatie (in Vorbereitung)
- Einführung in den christlichen Glauben für Musliminnen und Muslime (in Vorbereitung)

Die einzelnen Seelsorgehilfen können eingesehen und heruntergeladen werden unter:

<http://www.gruppe-islam.bischoefe.ch/seelsorgehilfe>

Daneben gibt die Kommission für den Dialog mit den Muslimen seit 2018 eine kleine Schriftenreihe zum interreligiösen Dialog heraus.

- Barmherzigkeit im Judentum, Christentum und Islam, 60 Seiten (2018) (bereits vergriffen)
- Märtyrertum im Judentum, Christentum und Islam (in Vorbereitung)
- Die Broschüre «Barmherzigkeit im Judentum, Christentum und Islam» kann beim Generalsekretariat der SBK bezogen werden; siehe dazu:

<http://www.gruppe-islam.bischoefe.ch/unsere-publikationen2/publikationen-der-kommission/barmherzigkeit>